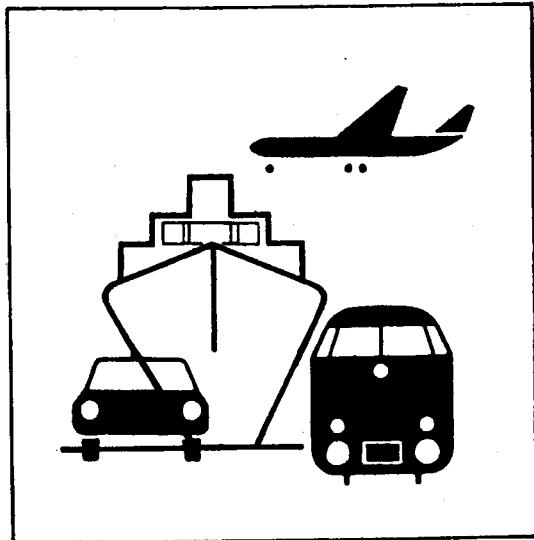


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 7

Verkehrsunfälle

September 1997

STATISTISCHE BUNDESAMT
BIBLIOTHEK - DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT - ARCHIV

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 - 24 98 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnettband bezogen werden.
Daten zu Verkehrsunfällen siehe unter Segmentnummern 2591 - 2600 und 3550 - 3568.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen. Daten zu Verkehrsunfällen siehe Seite 4848452746.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt

Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- T-Online (Btx): * 48484#
- Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1998

Preis: DM 10,-

Bestellnummer: 2080700-97109

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm-/fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Allgemeine und methodische Erläuterungen	5
--	---

Tabellenteil

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglücks

1.1 Zeitreihen

1.1.1 Deutschland	6
-------------------------	---

1.1.2 Früheres Bundesgebiet	8
-----------------------------------	---

1.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	9
--	---

1.2 Nach Straßenarten	11
-----------------------------	----

1.3 Nach Unfalltypen	12
----------------------------	----

1.4 Nach Unfallarten	13
----------------------------	----

1.5 Nach Tagesdatum und Ortslage	14
--	----

1.6 Nach Ländern	16
------------------------	----

1.7 Unfälle mit Alkoholeinfluß und Unfallfolgen nach Ländern	18
--	----

1.8 Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegendem Sachschaden und Unfallfolgen	19
---	----

1.9 In ausgewählten kreisfreien Städten	20
---	----

2 Getötete und Verletzte im Straßenverkehr

2.1 Nach Art der Verkehrsbeteiligung	22
--	----

2.2 Nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	24
--	----

2.3 Nach Altersgruppen und Geschlecht	28
---	----

3	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	30
4	Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	
4.1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	31
4.2	Alle Ursachen	32
5	Übrige Sachschadensunfälle nach Ortslage und auf Autobahnen	38
6	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im europäischen Ausland	39

Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H 1 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das "Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle" vom 15. Juni 1990 (BGBl. I 1990 S. 1078 ff), zuletzt geändert durch Erstes Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Erfassungsumfang

Auskunftspflichtig sind - laut Gesetz - die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Daraus folgt, daß die Statistik nur solche Unfälle erfaßt, zu denen die Polizei herangezogen wurde; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere Verkehrsunfälle mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen werden zu einem relativ großen Teil der Polizei nicht angezeigt.

Nach § 1 Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz werden nur Unfälle erfaßt, die infolge des Fahrverkehrs entstanden sind, das heißt, daß Unfälle, an denen nur Fußgänger beteiligt sind, nicht zum Erhebungsgegenstand dieser Statistik gehören.

Berichtsweg

Erhebungspapiere für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle sind die Durchdrucke der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. Die Angaben in den Verkehrsunfallanzeigen werden in den Statistischen Landesämtern, nach der Übernahme auf Datenträger, monatlich und jährlich nach einem bundeseinheitlichen Programm austabelliert. Das Bundesergebnis entsteht jeweils aus der Summe der Landesergebnisse.

Üblicherweise können nicht alle Verkehrsunfallanzeigen von der Polizei oder den Statistischen Landesämtern termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden, da bei fehlenden oder widersprüchlichen Angaben oft zeitraubende Rückfragen nötig werden. Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, die dazu führen, daß der kumulierte Jahresteil größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Veröffentlichungsformen

- Schnellbericht: Pressemitteilung, etwa 8 Wochen nach Ende des Berichtsmonats.
- Monatsbericht: Fachserie 8, Reihe 7, vorläufige Zahlen mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum (40 Seiten).
- Jahresbericht: Fachserie 8, Reihe 7, endgültige Ergebnisse in tief gegliederten Tabellen, ausführliche Erläuterungen, Zeitreihen und Bezugsdaten (ca. 370 Seiten).
Angaben über Unfälle und Verunglückte in den Verkehrszweigen Eisenbahnverkehr, Binnenschifffahrt und Luftverkehr werden nur jährlich erfaßt und im Jahresheft dieser Fachserie bzw. im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.
- Unregelmäßig: Sonderauswertungen, Pressemitteilungen, Aufsätze in Wirtschaft und Statistik.

Abgrenzung der wichtigsten Begriffe

Unfälle

Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen (z.B. Unfälle mit Personenschäden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden). Kriterium der Zuordnung ist jeweils die schwerste Unfallfolge, d.h. daß bei einem Unfall mit nur Sachschäden keine Verkehrsteilnehmer verunglückten.

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden im engeren Sinne (i.e.S.) sind Unfälle, bei denen als Unfallursache eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) oder Straftat im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr begangen worden ist und wenn gleichzeitig ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muß (nicht fahrbereit), dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. Detailliert erfaßt werden auch alle sonstigen Sachschadensunfälle bei denen ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinwirkung stand (sonstige Alkoholunfälle).

Alle übrigen Sachschadensunfälle werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, Autobahnen) nachgewiesen.

Die Ortslage der Unfälle wird durch die gelben Ortstafeln bestimmt. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.

Die genauen Definitionen der Unfalltypen (unfallauslösende Situation) und der Unfallarten (Art des Zusammenstoßes) sind im Jahressheft der Fachserie abgedruckt.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

- Getötete: Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,
- Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden,
- Leichtverletzte: alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

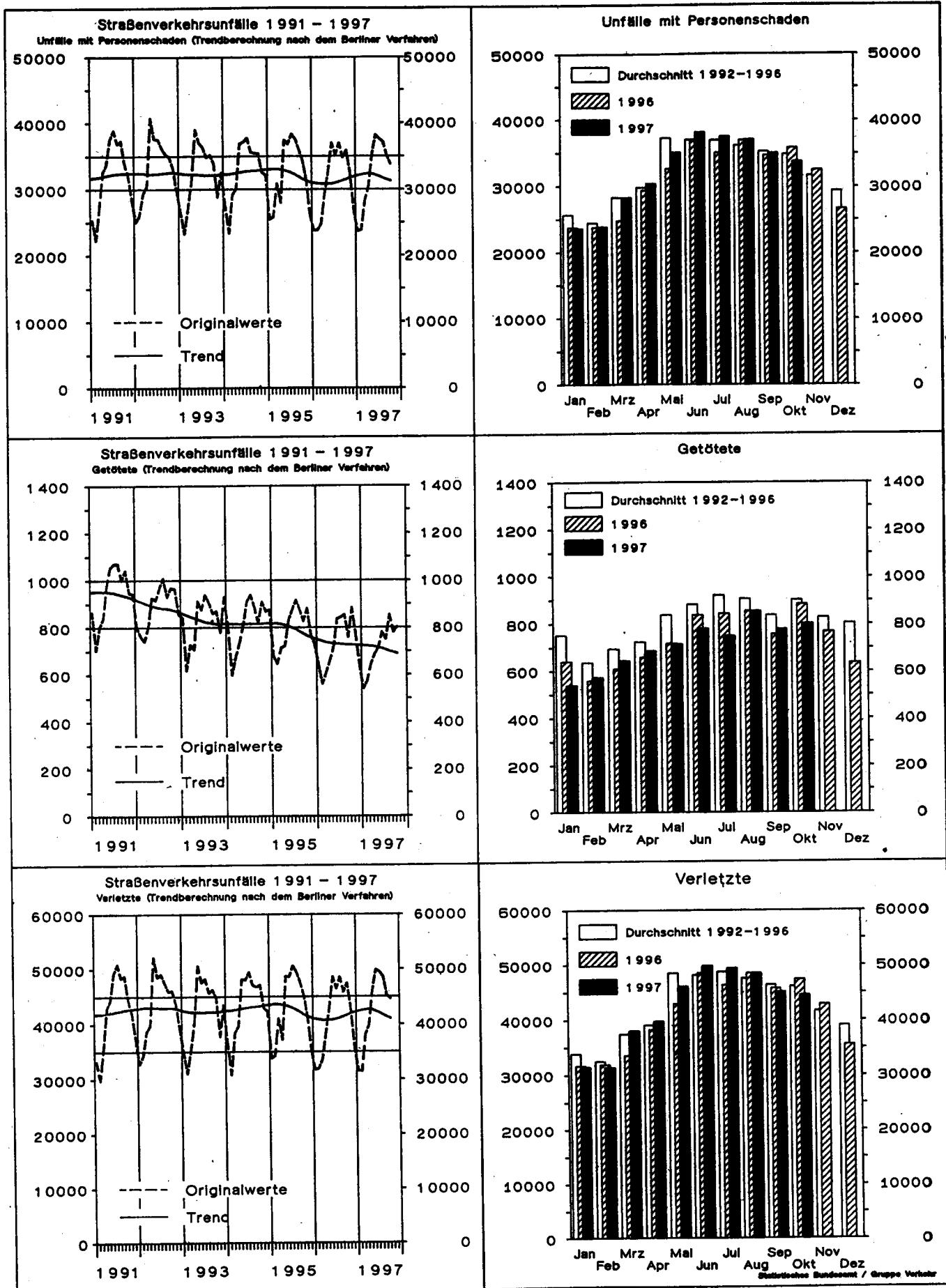
Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer oder Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeug - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Ursachen

Die Unfallursachen werden von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in das Erhebungspapier eingetragen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte, Nebel usw.), die dem Unfall, nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, und personenbezogenem Fehlverhalten (wie Vorfahrtsmißachtung, zu schnelles Fahren usw.), das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptbeteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich.

Deutschland



Deutschland

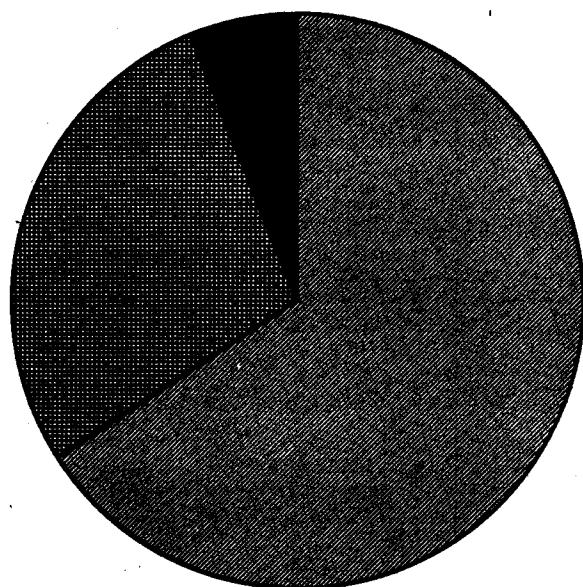
Unfälle mit Personenschaden und dabei Getötete
nach Ortslage
im September 1997.

Innerorts

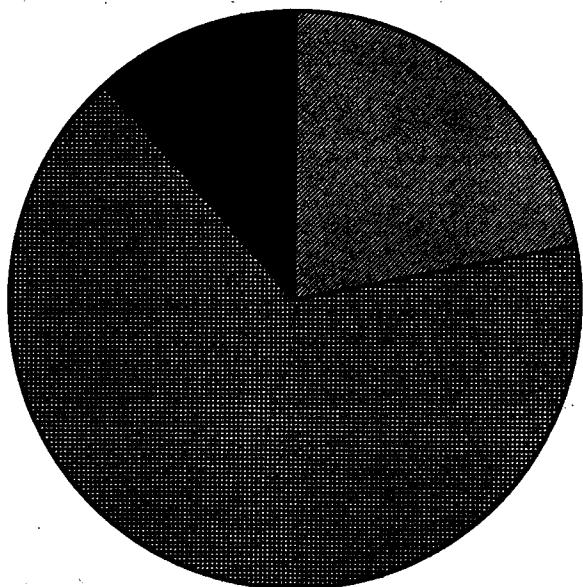
Außerorts ohne Autobahn

auf Autobahnen

Unfälle mit Personenschaden



Getötete



1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglücks

1.2 Nach Straßenarten

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unf. mit Pers.- schaden	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Anzahl						%				
September 1997										September 1996		
Autobahnen	2 145	90	753	2 685	2 220	81	775	2 742	3,4-	1,1-	2,8-	2,8-
Bundesstraßen	7 410	278	2 468	7 746	7 881	226	2 706	8 492	6,0-	23,0	8,8-	8,8-
innerorts	4 094	47	911	4 258	4 321	45	1 039	4 675	5,3-	4,4	12,3-	8,9-
außerorts	3 316	231	1 557	3 488	3 560	181	1 667	3 817	6,8-	27,6	6,6-	8,6-
Landesstraßen	7 595	209	2 787	7 304	7 479	207	2 869	7 375	1,6	1,0	3,6-	1,0-
innerorts	3 853	32	995	3 763	3 731	35	982	3 789	3,3	8,6-	1,3	0,2-
außerorts	3 742	177	1 772	3 541	3 748	172	1 887	3 806	0,2-	2,9	6,1-	1,8-
Kreisstraßen	3 358	87	1 238	3 120	3 263	106	1 247	3 017	2,8	8,5-	0,7-	3,4
innerorts	1 664	14	454	1 592	1 596	15	412	1 597	4,3	6,7-	10,2	0,3-
außerorts	1 694	83	784	1 528	1 667	91	835	1 420	1,6	8,8-	6,1-	7,6
Andere Straßen	14 562	104	3 286	13 771	13 871	126	3 061	13 448	5,0	17,5-	6,7	2,4
innerorts	13 449	77	2 775	12 863	12 840	82	2 651	12 517	4,7	6,1-	4,7	2,8
außerorts	1 113	27	491	908	1 031	44	410	931	8,0	38,6-	18,8	2,5-
Insgesamt	35 070	778	10 492	34 606	34 714	756	10 658	35 074	1,0	2,9	1,6-	1,3-
innerorts	23 060	170	5 195	22 476	22 488	177	5 084	22 558	2,5	4,0-	1,0	0,4-
außerorts	12 010	608	5 357	12 130	12 226	579	5 574	12 518	1,8-	5,0	3,9-	3,1-
Januar - September 1997										Januar - September 1996		
Autobahnen	18 833	687	6 708	23 311	18 602	742	6 769	22 885	1,2	6,1-	0,9-	1,9
Bundesstraßen	64 062	2 106	21 915	68 476	62 197	2 088	22 055	68 372	3,0	0,9	0,6-	3,2
innerorts	34 553	370	7 998	36 949	33 006	368	7 698	35 445	4,7	0,5	3,9	4,2
außerorts	29 509	1 736	13 917	31 527	29 191	1 720	14 359	30 927	1,1	0,9	3,1-	1,9
Landesstraßen	63 056	1 821	23 272	62 182	60 572	1 862	23 380	59 299	4,1	2,2-	0,5-	4,8
innerorts	30 976	296	8 118	30 901	29 389	344	7 997	29 127	5,5	14,0-	1,5	6,1
außerorts	32 080	1 525	15 154	31 281	31 203	1 518	15 383	30 172	2,8	0,6	1,5-	3,7
Kreisstraßen	27 882	814	10 310	26 314	26 496	828	10 148	24 901	5,2	1,8-	1,6	5,7
innerorts	13 315	158	3 633	12 904	12 472	148	3 433	12 180	6,8	6,8	5,8	5,9
außerorts	14 567	656	6 677	13 410	14 024	681	6 715	12 721	3,8	3,7-	0,6-	5,4
Andere Straßen	115 202	877	25 922	111 154	110 204	951	25 506	106 064	4,5	7,8-	1,6	4,8
innerorts	106 141	638	22 038	103 198	101 120	683	21 619	97 882	5,0	3,8-	1,9	5,4
außerorts	9 061	239	3 884	7 956	9 084	288	3 887	8 182	0,3-	17,0-	0,1-	2,8-
Insgesamt	289 035	6 315	88 127	291 437	278 071	8 472	87 868	279 521	3,9	2,4-	0,3	4,3
innerorts	184 985	1 462	41 787	183 952	175 867	1 523	40 745	174 634	5,1	4,0-	2,6	5,3
außerorts	104 050	4 863	46 340	107 485	102 104	4 949	47 113	104 887	1,9	1,8-	1,6-	2,5

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglücks

1.7 Unfälle mit Alkoholeinfluß und Unfallfolgen nach Ländern

Land	Insgesamt	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglücks				Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	
			insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle
September 1997								
Baden-Württemberg	727	317	445	18	145	281	176	235
Bayern	840	411	582	29	205	348	165	264
Berlin	322	102	126	2	31	92	43	177
Brandenburg	336	140	188	7	92	89	77	118
Bremen	47	19	22	1	4	17	-	28
Hamburg	134	61	68	1	9	58	18	55
Hessen	479	219	292	18	90	184	115	145
Mecklenburg-Vorpommern	292	103	128	3	56	69	72	117
Niedersachsen	530	236	338	14	121	201	106	188
Nordrhein-Westfalen	1 171	454	581	10	209	362	215	502
Rheinland-Pfalz	321	140	187	3	72	112	78	103
Saarland	102	48	62	3	7	52	23	31
Sachsen	521	182	235	14	107	114	135	204
Sachsen-Anhalt	364	132	184	4	98	82	82	150
Schleswig-Holstein	231	121	145	4	44	97	38	72
Thüringen	271	101	149	7	63	79	70	100
Deutschland ...	6 687	2 786	3 729	139	1 363	2 237	1 412	2 489
dagegen Vorjahr	7 861	3 135	4 394	108	1 555	2 731	1 823	2 903
Veränderung in %	14.9-	11.1-	15.1-	28.7	13.0-	18.1-	22.5-	14.3-
Januar - September 1997								
Baden-Württemberg	6 577	2 725	3 847	141	1 268	2 438	1 621	2 231
Bayern	7 591	3 600	5 082	172	1 723	3 187	1 420	2 571
Berlin	2 775	820	1 045	11	222	812	420	1 535
Brandenburg	3 405	1 393	1 939	80	872	987	798	1 214
Bremen	405	158	194	4	49	141	9	238
Hamburg	1 222	471	616	12	91	513	180	571
Hessen	4 658	1 999	2 776	80	872	1 824	1 077	1 582
Mecklenburg-Vorpommern	2 670	1 038	1 444	70	589	785	659	973
Niedersachsen	5 083	2 318	3 136	95	980	2 061	983	1 782
Nordrhein-Westfalen	10 343	3 982	5 138	142	1 800	3 196	1 808	4 573
Rheinland-Pfalz	2 757	1 134	1 565	47	553	965	644	979
Saarland	816	361	494	17	125	352	192	263
Sachsen	4 864	1 740	2 380	68	876	1 336	1 323	1 801
Sachsen-Anhalt	3 181	1 120	1 540	48	656	838	766	1 295
Schleswig-Holstein	2 033	983	1 249	23	384	842	383	667
Thüringen	2 586	940	1 332	35	533	764	656	990
Deutschland ...	60 966	24 762	33 777	1 045	11 893	21 039	12 939	23 265
dagegen Vorjahr	64 522	25 722	35 418	1 071	12 575	21 772	14 442	24 358
Veränderung in %	5.5-	9.7-	4.6-	2.4-	7.0-	3.4-	10.4-	4.5-

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglücksfälle
1.8 Unfälle mit Personenschäden, schwerwiegendem Sachschaden und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschäden	Verunglücksfälle				Schwerwiegende Unfälle mit Sachschäden (im engeren Sinne)	Sonstige Alkoholunfälle				
			Insgesamt	Getötete	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte						
Alle Unfälle												
September 1997												
Innerhalb von Ortschaften	29 569	23 060	27 781	170	5 135	22 476	4 398	2 111				
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	12 700	9 865	14 587	518	4 604	9 465	2 529	306				
Auf Autobahnen	3 196	2 145	3 508	90	753	2 665	979	72				
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	45 465	35 070	45 876	778	10 492	34 606	7 906	2 489				
dagegen Vorjahr	47 386	34 714	46 488	756	10 658	35 074	9 769	2 903				
Veränderung in %	4,1-	1,0	1,3-	2,9	1,6-	1,3-	19,1-	14,3-				
Januar - September 1997												
Innerhalb von Ortschaften	247 534	184 985	227 201	1 482	41 787	183 952	42 947	19 602				
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	113 077	85 217	127 962	4 156	39 632	84 174	24 812	3 048				
Auf Autobahnen	30 617	18 833	30 716	697	6 708	23 311	11 169	615				
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	381 228	289 035	385 879	6 315	88 127	291 437	78 928	23 265				
dagegen Vorjahr	388 308	278 071	373 851	6 472	87 858	279 521	85 879	24 358				
Veränderung in %	0,8	3,9	3,2	2,4-	0,3	4,3	8,1-	4,5-				
Der.: Alkoholunfälle												
September 1997												
Innerhalb von Ortschaften	4 630	1 870	2 068	32	628	1 408	849	2 111				
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 720	992	1 456	92	680	704	422	306				
Auf Autobahnen	337	124	207	15	67	125	141	72				
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	6 687	2 786	3 729	139	1 363	2 237	1 412	2 489				
dagegen Vorjahr	7 861	3 135	4 394	108	1 555	2 731	1 823	2 903				
Veränderung in %	14,9-	11,1-	15,1-	28,7	13,0-	18,1-	22,5-	14,3-				
Januar - September 1997												
Innerhalb von Ortschaften	42 168	14 803	18 955	282	5 707	12 966	7 764	19 602				
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	15 833	8 888	13 157	684	5 517	6 956	3 897	3 048				
Auf Autobahnen	2 964	1 071	1 665	79	469	1 117	1 278	615				
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	60 966	24 762	33 777	1 045	11 693	21 039	12 939	23 265				
dagegen Vorjahr	64 522	25 722	35 418	1 071	12 575	21 772	14 442	24 358				
Veränderung in %	5,5-	3,7-	4,6-	2,4-	7,0-	3,4-	10,4-	4,5-				

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglücks

1.9 In ausgewählten kreisfreien Städten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
		Anzahl						
		September 1997			Januar - September 1997			
Aachen	117	1	43	98	872	5	269	879
Augsburg	102	2	13	108	905	10	131	1 024
Berlin	1 755	7	247	1 832	13 122	61	1 823	13 839
Bielefeld	125	4	33	114	968	16	267	920
Bochum	140	-	36	141	1 161	16	256	1 198
Bonn	141	1	25	185	1 035	5	240	1 028
Bottrop	49	-	8	50	377	5	79	429
Brandenburg / Havel	30	-	14	18	278	5	95	238
Braunschweig	120	1	20	120	884	8	173	887
Bremen	239	2	35	268	2 013	14	391	2 103
Bremerhaven	58	-	8	60	514	1	106	541
Chemnitz	106	-	30	103	858	10	242	872
Cottbus	46	-	11	36	386	1	96	347
Darmstadt	73	-	14	71	591	7	98	635
Dessau	38	1	4	39	302	5	77	292
Dortmund	225	1	47	216	1 876	21	372	1 930
Dresden	212	2	52	213	1 577	12	361	1 559
Düsseldorf	228	2	50	215	1 982	17	425	1 952
Duisburg	178	1	44	169	1 587	16	404	1 530
Erfurt	84	2	22	89	688	7	201	678
Erlangen	55	-	8	55	548	3	82	626
Essen	197	1	51	177	1 819	11	431	1 843
Flensburg	26	1	4	30	279	2	41	314
Frankfurt / Main	279	1	41	326	2 185	27	356	2 447
Frankfurt / Oder	38	-	20	27	316	7	136	271
Freiburg / Breisgau	104	1	13	114	724	4	124	763
Fürth	50	-	5	65	366	3	55	418
Gelsenkirchen	101	1	12	115	818	5	147	870
Gera	43	2	6	48	324	6	95	334
Görlitz	22	-	9	17	138	2	60	103
Hagen	75	2	26	64	650	16	206	624
Halle / Saale	122	1	28	124	1 031	12	237	1 021
Hamburg	885	3	91	1 050	6 957	39	721	8 419
Hamm	77	-	27	68	648	5	226	591
Hannover	288	2	36	310	2 399	12	295	2 657
Heidelberg	54	-	2	59	510	4	52	607
Heilbronn	47	-	14	41	319	2	88	334
Herne	55	-	10	54	448	6	90	441
Ingolstadt	69	1	18	73	498	5	87	554
Jena	47	1	14	47	343	4	80	414
Kaiserslautern	33	-	5	41	348	6	78	433
Karlsruhe	122	4	19	133	952	15	192	1 021
Kassel	73	2	14	78	734	5	171	735

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglücks

1.8 In ausgewählten kreisfreien Städten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden				
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		
Anzahl										
September 1987							Januar - September 1987			
Kiel	140	1	21	156	1 052	9	151	1 197		
Koblenz	55	-	9	59	486	11	73	565		
Köln	449	5	83	452	3 732	33	783	3 898		
Krefeld	84	-	23	77	818	4	247	741		
Leipzig	198	-	40	193	1 434	10	284	1 432		
Leverkusen	56	-	17	48	468	2	138	437		
Ludwigshafen	74	1	12	79	514	2	95	531		
Lübeck	93	-	15	97	827	9	141	863		
Magdeburg	165	-	21	168	1 101	9	190	1 130		
Mainz	95	-	18	89	644	2	103	695		
Mannheim	105	3	13	109	918	13	151	1 028		
Mönchengladbach	122	-	36	114	1 000	7	229	1 021		
Mülheim / Ruhr	48	1	16	40	472	1	103	470		
München	556	1	79	597	4 559	23	671	5 040		
Münster / Westfalen	107	1	31	96	944	9	304	892		
Neubrandenburg	36	-	6	37	261	2	75	230		
Neumünster	45	-	8	44	379	-	64	420		
Nürnberg	260	-	34	292	1 876	11	234	2 196		
Oberhausen	69	2	16	80	644	5	143	660		
Offenbach	56	-	7	73	478	4	95	513		
Oldenburg (Oldenburg)	70	-	8	73	668	1	76	726		
Osnabrück	93	-	13	94	731	3	102	823		
Pforzheim	36	1	12	36	333	6	116	314		
Pleauen	29	-	11	25	209	2	70	198		
Potsdam	60	1	6	64	496	3	108	484		
Regensburg	67	1	4	71	527	2	72	604		
Remscheid	37	-	7	38	325	1	71	341		
Rostock	88	1	14	87	829	7	157	873		
Saarbrücken (Stadtverband)	146	1	22	164	1 201	13	199	1 348		
Salzgitter	40	-	9	53	327	8	75	380		
Schwerin	57	-	9	59	457	5	78	484		
Solingen	51	-	11	48	424	4	100	429		
Stralsund	36	1	6	32	299	1	48	310		
Stuttgart	191	1	37	204	1 588	11	310	1 750		
Trier	39	-	10	39	351	3	81	375		
Ulm	56	-	11	61	353	3	82	352		
Wiesbaden	97	-	24	102	873	5	175	991		
Wilhelmshaven	41	-	4	44	342	1	59	364		
Wolfsburg	50	-	11	48	443	3	69	504		
Worms	41	-	6	40	242	6	69	234		
Würzburg	61	-	13	64	511	5	89	558		
Huppertal	115	-	29	114	1 101	8	253	1 113		
Zwickau	37	1	11	31	269	7	88	246		

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Ursachen der Fahrzeugführer						
innerorts	44 862	44 388	1,1	370 481	360 410	2,8
außerorts	28 802	27 958	3,0	230 456	220 367	4,6
	16 060	16 430	2,3-	140 025	140 043	0,0-
Verkehrstüchtigkeit						
innerorts'	3 158	3 458	8,7-	27 501	28 163	2,3-
außerorts	1 773	1 917	7,5-	15 321	15 373	0,3-
	1 385	1 541	10,1-	12 180	12 780	4,7-
Alkoholeinfluß						
innerorts	2 651	2 948	10,1-	23 347	24 212	3,6-
außerorts	1 557	1 712	9,1-	13 605	13 736	1,0-
	1 094	1 236	11,5-	9 742	10 476	7,0-
Einfluß anderer berausgender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)						
innerorts	53	57	7,0-	446	440	1,4
außerorts	31	30	3,3	232	250	7,2-
	22	27	18,5-	214	190	12,6
Übermüdung						
innerorts	206	223	7,6-	1 680	1 657	1,4
außerorts	46	50	8,0-	340	326	4,3
	160	173	7,5-	1 340	1 331	0,7
Sonstige körperliche oder geistige Mängel						
innerorts	248	230	7,8	2 028	1 844	10,0
außerorts	139	125	11,2	1 144	1 061	7,8
	109	105	3,8	884	783	12,9
Straßenbenutzung						
innerorts	3 561	3 246	9,7	27 427	26 390	3,9
außerorts	2 467	2 116	16,6	17 656	16 441	7,4
	1 094	1 130	3,2-	9 771	9 948	1,8-
Benutzung der falschen Fahrbahn, (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile						
innerorts	1 773	1 568	13,1	12 319	10 940	12,6
außerorts	1 595	1 353	17,9	10 760	9 559	12,6
	178	215	17,2-	1 559	1 381	12,9
Verstoß gegen das Rechtsfahrgesetz						
innerorts	1 788	1 678	6,6	15 108	15 450	2,2-
außerorts	872	763	14,3	6 896	6 882	0,2
	916	915	0,1	8 212	8 568	4,2-
Geschwindigkeit						
innerorts	7 110	7 802	8,9-	68 613	72 580	5,5-
außerorts	2 945	3 173	7,2-	27 314	28 678	4,8-
	4 165	4 629	10,0-	41 299	43 902	5,9-
Nicht angepaßte Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit						
innerorts	835	918	9,0-	7 294	7 416	1,6-
außerorts	421	475	11,4-	3 701	3 896	5,0-
	414	443	6,5-	3 593	3 520	2,1
Nicht angepaßte Geschwindigkeit in anderen Fällen						
innerorts	6 275	6 884	8,8-	61 319	65 164	5,9-
außerorts	2 524	2 698	6,5-	23 613	24 782	4,7-
	3 751	4 186	10,4-	37 706	40 382	6,6-
Abstand						
innerorts	4 736	5 066	6,5-	39 466	37 644	4,8
außerorts	2 973	3 223	7,8-	25 649	23 900	7,3
	1 763	1 843	4,3-	13 817	13 744	0,5
Ungenügender Sicherheitsabstand						
innerorts	4 633	4 952	6,4-	38 510	36 774	4,7
außerorts	2 918	3 157	7,6-	25 185	23 490	7,2
	1 715	1 795	4,5-	13 325	13 284	0,3
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund						
innerorts	103	114	9,7-	956	870	9,9
außerorts	55	66	16,7-	484	410	13,2
	48	48	-	492	460	7,0
Überholen						
innerorts	2 161	2 083	3,7	17 119	16 073	6,5
außerorts	827	768	7,7	6 043	5 733	5,4
	1 334	1 315	1,4	11 076	10 340	7,1
Unzulässiges Rechtsüberholen						
innerorts	94	79	19,0	665	606	9,7
außerorts	87	58	15,5	480	385	19,5
	27	21	28,6	205	221	7,2-
Überholen trotz Gegenverkehrs						
innerorts	381	480	20,6-	3 440	3 347	2,8
außerorts	59	89	33,7-	507	532	4,7-
	322	391	17,6-	2 933	2 815	4,2

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl		%	Anzahl		%
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	578	537	7,6	4 258	3 933	8,3
innerorts	298	279	6,8	2 144	1 992	7,6
außerorts	280	258	8,5	2 114	1 941	8,9
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	90	70	28,6	587	560	4,8
innerorts	23	15	59,3	110	92	19,6
außerorts	67	56	21,8	477	486	1,9
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausschreitens	246	253	2,8-	2 181	2 005	8,8
innerorts	14	19	26,3-	153	166	7,8-
außerorts	232	234	0,9-	2 028	1 839	10,3
Fehler beim Wiedereinordnen	197	174	13,2	1 613	1 487	8,5
innerorts	54	58	6,9-	457	481	0,9-
außerorts	143	116	23,3	1 156	1 026	12,7
Sonstige Fehler beim Überholen (z.B. ohne genügenden Seitenabstand)	498	418	19,1	3 567	3 406	4,7
innerorts	279	226	23,5	1 908	1 826	4,4
außerorts	219	192	14,1	1 661	1 581	5,1
Fehler beim Überholterwerden	77	72	6,9	808	729	10,8
innerorts	33	24	37,5	306	280	9,3
außerorts	44	48	8,3-	502	443	11,8
Vorbeifahren	151	158	4,4-	1 186	1 138	4,2
innerorts	129	127	1,6	1 003	941	6,6
außerorts	22	31	29,0-	183	197	7,1-
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen o. Hindernissen	116	121	4,1-	909	880	3,3
innerorts	105	101	4,0	800	758	5,5
außerorts	11	20	46,0-	109	122	10,7-
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausschreitens	35	37	5,4-	277	258	7,4
innerorts	24	26	7,7-	203	183	10,9
außerorts	11	11	-	74	75	1,3-
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten d.Reißverschlussverfahrens	506	516	1,9-	4 121	3 902	5,6
innerorts	363	359	1,1	2 776	2 577	7,7
außerorts	143	157	8,9-	1 345	1 325	1,5
Vorfahrt, Vorrang	6 501	6 464	0,6	50 803	48 558	4,8
innerorts	4 826	4 840	0,3-	37 374	36 819	4,3
außerorts	1 675	1 624	3,1	13 529	12 739	6,2
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	811	761	6,6	5 950	5 649	5,3
innerorts	747	694	7,8	5 508	5 220	5,5
außerorts	64	67	4,5-	441	429	2,8
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	4 636	4 623	0,3	36 734	34 969	5,0
innerorts	3 277	3 326	1,5-	25 708	24 575	4,6
außerorts	1 359	1 297	4,8	11 026	10 394	6,1
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraftfahrstraßen	53	56	5,4-	547	493	11,0
innerorts	9	11	X	90	76	18,4
außerorts	44	45	2,2-	467	417	9,6
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	111	108	2,8	791	720	1,5
innerorts	31	30	3,3	187	184	1,6
außerorts	80	78	2,6	544	536	1,5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	706	710	0,6-	5 828	5 323	5,7
innerorts	629	629	-	4 876	4 784	4,0
außerorts	77	81	4,8-	660	539	20,6
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	148	175	15,4-	1 068	1 148	7,1-
innerorts	107	130	17,7-	738	812	8,4-
außerorts	41	45	8,9-	330	336	1,8-

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	36	31	16,1	249	256	2,7-
innerorts	26	20	30,0	168	168	-
außerorts	10	11	9,1-	81	88	8,0-
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	8 875	6 343	8,4	51 742	47 693	8,5
innerorts	5 718	5 283	8,2	43 226	39 850	8,5
außerorts	1 157	1 060	9,2	8 516	7 843	8,6
Fehler beim Abbiegen	3 761	3 383	11,2	27 644	25 260	9,5
innerorts	2 887	2 643	9,2	21 429	19 825	9,2
außerorts	874	740	18,1	6 215	5 625	10,5
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	1 014	1 014	-	8 460	8 018	5,5
innerorts	893	871	2,5	7 406	7 004	5,7
außerorts	121	143	15,4-	1 054	1 014	3,9
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z.B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	2 100	1 946	7,9	15 638	14 425	8,4
innerorts	1 938	1 769	9,6	14 391	13 221	8,8
außerorts	162	177	8,5-	1 247	1 204	3,6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 707	1 691	0,9	15 116	15 095	0,1
innerorts	1 612	1 605	0,4	14 328	14 258	0,5
außerorts	95	86	10,5	788	837	5,9-
an Fußgängerüberwegen	157	145	8,3	1 339	1 234	8,5
innerorts	156	143	9,1	1 327	1 222	8,6
außerorts	1	2	X	12	12	-
an Fußgängerfurten	190	173	9,8	1 622	1 404	15,5
innerorts	190	170	11,8	1 602	1 386	15,7
außerorts	-	3	X	20	19	5,3
beim Abbiegen	154	165	6,7-	1 589	1 526	4,1
innerorts	149	161	7,5-	1 566	1 494	4,8
außerorts	5	4	X	23	32	28,1-
an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	93	119	21,8-	854	896	4,7-
innerorts	91	112	18,8-	809	848	4,6-
außerorts	2	7	X	45	48	6,3-
an anderen Stellen	1 113	1 089	2,2	9 712	10 035	3,2-
innerorts	1 026	1 019	0,7	9 024	9 309	3,1-
außerorts	87	70	24,3	688	726	5,2-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	391	345	13,3	2 972	2 728	8,8
innerorts	370	307	20,5	2 679	2 414	10,7
außerorts	21	38	44,7-	299	314	4,8-
Unzulässiges Halten oder Parken	43	41	4,9	393	370	6,2
innerorts	36	26	38,5	292	277	5,4
außerorts	7	15	X	101	93	8,6
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebter Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	26	33	21,2-	293	373	21,4-
innerorts	16	14	14,3	133	177	24,9-
außerorts	10	19	47,4-	160	196	18,4-
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	322	271	18,8	2 288	1 985	15,2
innerorts	318	267	19,1	2 248	1 960	14,7
außerorts	4	4	-	38	25	52,0
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	98	78	25,8	574	525	9,3
innerorts	70	52	34,6	404	357	13,2
außerorts	28	26	7,7	170	168	1,2
Ladung, Besetzung	145	126	15,1	1 079	958	12,6
innerorts	69	65	6,2	526	499	7,6
außerorts	76	61	24,6	553	469	17,9

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl	%	Anzahl	%		
Überladung, Überbesetzung	34	38	10,5-	285	252	13,1
innerorts	22	27	18,5-	179	181	11,2
außerorts	12	11	9,1	106	91	16,5
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	111	88	26,1	794	706	12,5
innerorts	47	38	23,7	347	328	5,8
außerorts	64	50	26,0	447	378	18,3
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	7 762	7 012	10,7	62 662	58 973	6,3
innerorts	4 660	4 123	13,0	36 163	33 537	7,8
außerorts	3 102	2 889	7,4	26 499	25 436	4,2
Technische Mängel, Wartungsängel	540	437	23,6	3 957	3 694	7,1
innerorts	292	219	33,3	1 983	1 788	10,9
außerorts	248	218	13,8	1 974	1 906	3,6
Beleuchtung	128	116	10,3	743	668	11,2
innerorts	84	72	16,7	491	427	15,0
außerorts	44	44	-	252	241	4,6
Bereifung	142	130	9,2	1 263	1 174	6,7
innerorts	26	26	-	218	207	5,3
außerorts	116	104	11,5	1 035	967	7,0
Bremsen	112	91	23,1	807	787	2,5
innerorts	86	64	34,4	622	579	7,4
außerorts	26	27	3,7-	185	208	11,1-
Lenkung	28	17	64,7	177	175	1,1
innerorts	13	8	X	93	78	19,2
außerorts	15	9	X	84	97	13,4
Zugvorrichtung	8	6	X	59	57	3,5
innerorts	2	4	X	26	36	27,8-
außerorts	6	2	X	33	21	57,1
Andere Mängel	122	77	56,4	918	833	10,2
innerorts	81	45	80,0	533	461	15,6
außerorts	41	32	28,1	385	372	3,5
Falsches Verhalten der Fußgänger	2 326	2 561	9,2-	21 401	21 619	1,0-
innerorts	2 133	2 347	9,1-	19 772	19 943	0,9-
außerorts	193	214	9,8-	1 629	1 878	2,8-
Verkehrstüchtigkeit	190	251	24,3-	1 882	2 018	6,2-
innerorts	151	201	24,9-	1 541	1 614	4,5-
außerorts	39	50	22,0-	351	404	13,1-
Alkoholeinfluß	180	234	29,1-	1 773	1 910	7,2-
innerorts	145	186	22,0-	1 441	1 518	5,1-
außerorts	36	48	27,1-	332	392	15,3-
Einfluß anderer berausgender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	1	4	X	22	21	4,8
innerorts	1	4	X	18	19	5,3-
außerorts	-	-	-	4	2	X
Übermüdung	1	2	X	6	4	X
innerorts	-	2	X	5	3	-
außerorts	1	-	X	1	1	-
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	8	11	X	91	83	9,6
innerorts	5	9	X	77	74	4,1
außerorts	3	2	X	14	9	X
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	1 875	2 028	7,5-	17 254	17 389	0,8-
innerorts	1 762	1 910	7,7-	16 334	16 491	1,0-
außerorts	113	118	4,2-	920	898	2,4
an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	130	160	18,8-	1 374	1 403	2,1-
innerorts	128	157	18,5-	1 355	1 383	2,0-
außerorts	2	3	X	19	20	5,0-

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl	%	Anzahl		%	
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	18	12	50,0	98	102	3,9-
innerorts	18	12	50,0	96	101	5,0-
außerorts	-	-	-	2	1	X
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	121	120	0,8	1 253	1 101	13,8
innerorts	117	110	6,4	1 209	1 056	14,5
außerorts	4	10	X	44	45	2,2-
an anderen Stellen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	384	453	15,2-	3 578	3 883	7,9-
innerorts	375	444	15,5-	3 487	3 787	7,9-
außerorts	9	9	-	91	98	5,2-
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 088	1 181	6,3-	9 658	9 735	0,8-
innerorts	1 018	1 032	6,6-	9 096	9 180	0,9-
außerorts	70	69	1,4	562	566	1,3
durch sonstiges falsches Verhalten	134	122	9,8	1 283	1 165	11,0
innerorts	106	96	11,6	1 091	984	10,9
außerorts	28	27	3,7	202	181	11,6
Nichtbenutzen des Gehweges	34	55	38,2-	327	318	2,8
innerorts	33	49	32,7-	296	287	3,1
außerorts	1	6	X	31	31	-
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	15	14	7,1	157	157	-
innerorts	3	1	X	39	38	2,6
außerorts	12	13	7,7-	118	119	0,8-
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	90	41	26,8-	347	349	0,6-
innerorts	27	39	30,8-	326	333	2,1-
außerorts	3	2	X	21	16	31,3
Andere Fehler der Fußgänger	182	172	5,8	1 424	1 388	2,6
innerorts	157	147	6,8	1 236	1 180	4,7
außerorts	25	25	-	188	208	9,6-
Straßenverhältnisse	891	2 327	61,7-	24 634	25 806	4,5-
innerorts	446	1 213	63,2-	11 689	11 511	1,5
außerorts	445	1 114	60,1-	12 945	14 294	9,4-
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	788	2 230	84,7-	23 761	24 966	4,8-
innerorts	401	1 169	65,7-	11 315	11 173	1,3
außerorts	387	1 061	63,5-	12 446	13 793	9,8-
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	142	101	40,6	849	615	38,0
innerorts	98	63	39,7	514	379	35,6
außerorts	54	38	42,1	335	236	41,9
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	33	22	50,0	191	161	18,6
innerorts	13	15	13,3-	97	90	7,8
außerorts	20	7	X	94	71	32,4
Schnee, Eis	1	3	X	7 437	12 028	38,2-
innerorts	-	-	-	2 777	4 179	33,5-
außerorts	1	3	X	4 660	7 849	40,6-
Regen	569	2 046	72,2-	14 940	11 755	27,1
innerorts	283	1 061	73,3-	7 801	6 344	29,0
außerorts	286	985	71,0-	7 139	5 411	31,9
Andere Einflüsse (u.a. Laub, angeschwemmter Lehm)	43	58	25,9-	344	407	15,5-
innerorts	17	30	43,3-	126	181	30,4-
außerorts	26	28	7,1-	218	228	3,5-
Zustand der Straße	94	79	19,0	773	751	2,9
innerorts	37	33	12,1	301	277	8,7
außerorts	57	46	23,9	472	474	0,4-
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	8	16	X	149	186	19,9-
innerorts	2	4	X	45	47	4,3-
außerorts	6	12	X	104	139	25,2-

4 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschäden

4.2 Alle Ursachen

Ursache Ortslage	'September		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - September		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1997	1996		1997	1996	
	Anzahl	%		Anzahl	%	
Anderer Zustand der Straße	86	63	36,5	624	566	10,4
innerorts	35	29	20,7	256	230	11,3
außerorts	51	34	50,0	368	335	9,9
Nicht ordnungsgemäßiger Zustand der Verkehrszeichen o.-einrichtungen	6	14	X	68	59	15,3
innerorts	5	9	X	52	43	20,9
außerorts	1	5	X	16	16	-
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	3	X	27	24	12,5
innerorts	2	1	X	17	14	21,4
außerorts	-	2	X	10	10	-
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	1	1	-	5	5	-
innerorts	1	1	-	4	4	-
außerorts	-	-	-	1	1	-
Witterungseinflüsse	422	219	92,7	2 936	2 198	33,6
innerorts	232	116	X	1 333	997	33,7
außerorts	190	103	84,5	1 603	1 201	33,5
Sichtbehinderung durch						
Nebel	38	48	20,8-	438	452	3,1-
innerorts	7	12	X	68	89	23,6-
außerorts	31	36	19,9-	370	363	1,9
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	22	39	43,6-	482	479	0,6
innerorts	10	16	37,5-	182	184	1,1-
außerorts	12	23	47,8-	300	295	1,7
blendende Sonne	340	126	X	1 624	1 098	47,9
innerorts	211	85	X	1 016	686	48,1
außerorts	129	41	X	608	412	47,6
Seitenwind	16	6	X	274	106	X
innerorts	2	3	X	32	20	60,0
außerorts	14	3	X	242	86	X
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	6	-	X	118	63	87,3
innerorts	2	-	X	35	18	94,4
außerorts	4	-	X	83	45	84,4
Hindernisse	484	542	10,7-	3 959	3 775	4,9
innerorts	133	135	1,5-	1 078	1 037	4,0
außerorts	351	407	13,8-	2 881	2 738	5,2
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	40	32	25,0	202	185	9,2
innerorts	34	26	30,8	158	147	14,3
außerorts	6	6	-	34	38	10,5
Wild auf der Fahrbahn	256	298	14,1-	2 059	2 006	2,6
innerorts	12	15	20,0-	102	111	8,1-
außerorts	244	283	13,8-	1 957	1 885	3,3
Anderes Tier auf der Fahrbahn	142	155	8,4-	1 188	1 127	5,4
innerorts	67	71	5,6-	592	571	3,7
außerorts	75	84	10,7-	596	556	7,2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	46	57	19,3-	510	457	11,6
innerorts	20	23	13,0-	216	208	3,8
außerorts	26	34	23,5-	294	249	18,1
Sonstige Ursachen	249	192	29,7	2 029	2 679	24,3-
innerorts	159	112	42,0	1 182	1 480	20,1-
außerorts	90	60	12,5	847	1 199	29,4-
Ursachen von anderen Personen als Fahrzeugführer oder Fußgänger	49	36	40,0	364	301	20,9
innerorts	32	23	39,1	244	196	24,5
außerorts	17	12	41,7	120	105	14,3
Ursachen insgesamt	49 823	50 701	1,7-	429 761	420 481	2,2
innerorts	32 229	32 123	0,3	287 737	267 319	4,0
außerorts	17 594	18 578	5,3-	162 024	163 162	0,7-

5. Übrige Sachschadensunfälle nach Ortslage und auf Autobahnen

Land	Insgesamt	Davon			Insgesamt	Davon		
		innerhalb von Ortschaften	außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahnen)	auf Autobahnen		innerhalb von Ortschaften	außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahnen)	auf Autobahnen
September 1997							Januar bis September 1997	
Deutschland	137 436	103 812	24 458	9 165	1 246 015	940 976	221 729	83 910
Baden-Württemberg	10 644	8 160	1 865	619	96 558	75 252	15 950	5 356
Bayern	18 156	11 905	4 766	1 485	168 566	111 315	43 796	13 455
Berlin	10 924	10 728	-	196	94 965	93 193	-	1 772
Brandenburg	6 663	4 338	1 682	643	56 279	36 509	14 198	5 572
Bremen	1 142	1 105	8	29	10 475	10 138	75	261
Hamburg	3 399	3 311	5	83	30 786	29 888	125	785
Hessen	6 736	4 421	1 444	871	62 783	41 427	13 937	7 419
Mecklenburg-Vorpommern	4 121	2 729	1 256	136	37 871	25 375	11 458	1 038
Niedersachsen	11 384	7 557	2 611	1 216	106 176	69 223	25 794	11 159
Nordrhein-Westfalen	31 254	25 476	3 799	1 979	291 244	235 510	35 987	19 747
Rheinland-Pfalz	7 203	4 665	2 083	455	63 946	42 552	17 456	3 938
Saarland	1 519	1 162	240	117	13 921	10 386	2 315	1 220
Sachsen	8 996	7 143	1 363	490	78 378	62 327	11 655	4 396
Sachsen-Anhalt	6 910	5 116	1 501	293	58 627	44 335	11 866	2 426
Schleswig-Holstein	3 524	2 503	793	228	33 197	23 226	8 149	1 822
Thüringen	4 860	3 493	1 042	325	42 231	30 319	8 968	2 944
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	101 576	76 696	17 614	7 266	935 942	705 547	163 584	66 811
Neue Länder und Berlin-Ost	35 859	27 116	6 844	1 899	310 073	235 429	58 145	16 499

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Der *Jahresbericht* enthält vergleichend dargestellt Ergebnisse der Gütertransportstatistiken. Während für Seeschiffahrt, Luftfahrt und Rohrfernleitungen nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Verkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert nachgewiesen. Zusätzlich sind lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein.

Die Reihe 1 wurde mit Berichtsjahr 1993 eingestellt.

Für das Berichtsjahr 1993 sind wegen Revidierung der Daten, die Ergebnisse nur über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bahn AG und der Regionaleisenbahngesellschaften die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorrätsergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeföhrte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahrs (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslands dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Darin sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Verkehr Aktuell

In dieser monatlich erscheinenden Publikation sind wichtige aktuelle Monats- und Jahresergebnisse der amtlichen Statistik aus vielen Bereichen des Verkehrs in Zeitreihenform und einheitlicher Gliederung zusammengefaßt.

Güter- und Personenbeförderung auf der Straße, im Schienenverkehr, in der Schiffahrt und im Luftverkehr sowie Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen bilden die Schwerpunkte.

Außerdem enthalten sind Eckdaten über Straßenverkehrsunfälle, verkehrsbezogene Indizes zu Verbraucherpreisen und Seefrachtarten sowie Angaben zu Unternehmensinsolvenzen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Verkehr.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.